

Interkulturelle Erziehung und Bildung im Elementarbereich in ISLAND Weiterbildung für Berufsbildungspersonal und Personalverantwortliche 16. bis 22. Oktober 2016

Ziele und Inhalte

Ziel der Weiterbildung ist das Kennenlernen der pädagogischen, interkulturellen Arbeit in Kindergärten in Reykjavík und des isländischen Berufsbildungssystems.

- Es werden Hospitationen in 2-3 Kindergärten, die integrative pädagogische Arbeit in Reykjavik leisten, gemacht. Ein Austausch mit Kolleg-/innen vor Ort ist vorgesehen.
- Sie nehmen an einem Tagesseminar zum Thema Kooperatives Lernen in multikulturellen Gruppen teil. Das Kooperative Lernen ist ein erfolgversprechender Ansatz in der integrativen Arbeit, nicht zuletzt in Einrichtungen, die mit Kindern arbeiten.
- Sie setzen sich mit interkulturellen Themen auseinander und werden für Probleme und Chancen bei der Integration von Kindern mit und ohne Migrationshintergrund sensibilisiert. Sie lernen lösungsorientierte, interkulturelle Konzepte für Ihre pädagogische Arbeit vor Ort kennen und erweitern dabei Ihre Fremdsprachenkompetenz.

Wer kann teilnehmen?

- Berufsbildungspersonal in Berufsschulen/Berufskollegs, die zukünftige Erzieher-/innen ausbilden
- Berufsbildungspersonal in Weiterbildungseinrichtungen, die der beruflichen Orientierung dienen und fachliche und persönliche Grundlagen für den Beruf einer Erzieherin / eines Erziehers vermitteln
- Personalverantwortliche in Kindertagesstätten/Heimen und Kinder- und Jugendpsychiatrien, die u.a für die Anleitung und Ausbildung von ErzieherInnen im Anerkennungsjahr zuständig sind.
- Berufsbildungspersonal in Einrichtungen, die berufsbegleitende Weiterbildungsangebote für ErzieherInnen und Personalverantwortliche anbieten wie z.B. bei den kommunalen Integrationszentren in NRW

Voraussetzung für die Teilnahme an der Weiterbildung sind Grundkenntnisse in der englischen Sprache, bei Bedarf wird auch in Deutsch übersetzt. Zu jeder Reise finden Vor- und Nachbereitungstreffen in Dortmund statt.

Förderung: Die Teilnehmer-/innen erhalten einen Zuschuss zu den Reise- und Aufenthaltskosten aus dem europäischen Bildungsprogramm ERASMUS+. Die interkulturelle und sprachliche Vorbereitung wird von CHANCENGLEICH in Europa e.V. übernommen. Der **Eigenbeitrag** zur Teilnahme an der Weiterbildung beträgt **290,00€**. Bei der Berücksichtigung Ihrer Bewerbung wird ein Teilnehmervertrag abgeschlossen.

Das Vorbereitungsseminar findet am 03. September 2016 in der Zeit von 11.00-16.00 Uhr in Dortmund statt.

Inhalte: Interkulturelle Vorbereitung, Englisch Auffrischkurs, Einführung in die isländische Sprache.

Das Nachbereitungseminar findet am 05. November 2016 in der Zeit von 15.00-18.00 Uhr in Dortmund statt.

Die Teilnahme an den Vor- und Nachbereitungstreffen ist verpflichtend.

Kontakt und weitere Informationen: CHANCENGLEICH in Europa e.V.

Ansprechpartnerin: Ingibjörg Pétursdóttir, Tel.Nr.: 0231 28676640, Mobil: 0173 514 20 76

E-Mail: info@ch-e.eu, Internet: www.ch-e.eu

Interessenbekundung

Wenn Sie sich für die Weiterbildung interessieren, bitte schreiben Sie uns eine E-Mail (info@ch-e.eu), mit Angaben zu: Namen, Einrichtung, Berufstätigkeit, Telefonnummer und E-Mail Adresse.

Die Weiterbildungsmaßnahme wird im Rahmen des europäischen Bildungsprogramms ERASMUS+ gefördert. Das Programm fördert Fachkräfte in der Berufsbildung, die sich im Ausland weiterbilden und an einem fachlichen Austausch teilnehmen wollen. Kooperationspartner in Island ist die Einrichtung InterCultural Iceland.